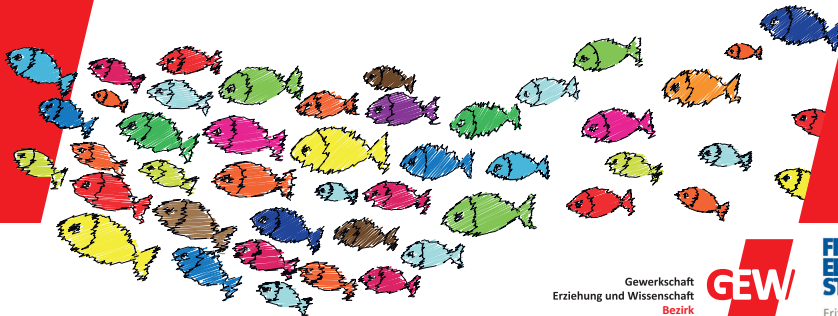


**Herzliche
Einladung**

Diskussionsveranstaltung WIE GEHT GEMEINSCHAFTS- SCHULE?

Mi, 21.02.2018, 18.30 Uhr
GEMEINSCHAFTSSCHULE GEBHARD KONSTANZ



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Bezirk
Südbaden



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

Vor fünf Jahren hat die frühere grün-rote Landesregierung die neue Schulart Gemeinschaftsschule als Wahlangebot für die Kommunen und Eltern in Baden-Württemberg eingeführt. Landesweit gibt es im aktuellen Schuljahr bereits 304 Gemeinschaftsschulen. Die Gemeinschaftsschule Gebhard ist eine der erfolgreichsten in Baden-Württemberg. Anhand dieses Beispiels wollen wir mit Ihnen diskutieren:

- **Was macht das Konzept des gemeinsamen Lernens aus?**
- **Was berichten Lehrkräfte und Schüler/innen aus der Praxis?**
- **Wo stehen die Schulen vor Herausforderungen und welche Lernerfolge können bereits verzeichnet werden?**
- **Wie hat sich die neue Lernkultur in der Bildungslandschaft etabliert?**

Vertreter/innen aus der Praxis, der Eltern, der Wissenschaft und der Gewerkschaft freuen sich auf Ihre Fragen am

Mittwoch, 21. Februar 2018 um 18.30 Uhr

in der Gemeinschaftsschule Gebhard (Pestalozzistraße 1, Konstanz).



Wir freuen uns

über Ihre Anmeldung unter

www.fes.de/de/veranstaltung/veranstaltung/detail/220135/.

**Herzliche
Einladung
zum
Mitdiskutieren!**

Programm

Wie geht Gemeinschaftsschule?

- 18.30 Uhr **Begrüßung**
Sandrina Vogt, GEW-Bezirksvorsitzende
Sarah Hepp, Fritz-Erler-Forum
- 18.40 Uhr **Film**
„Warum Gemeinschaftsschule?“
- 18.45 Uhr **Einblick in einen außergewöhnlichen Schulalltag**
Elke Großkreutz, Schulleiterin
- 19.15 Uhr **Praxisblick auf die Gemeinschaftsschule**
Doro Moritz, GEW-Landesvorsitzende
Raimund Kegel, stv. Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Konstanz
Marcus Weber, Lehrer Gebhardschule Konstanz
Petra Rietzler, 1. Elternbeiratsvorsitzende Gebhardschule
- 19.45 Uhr **Tischgespräche**
Doro Moritz, Raimund Kegel, Marcus Weber & Elke Großkreutz,
Petra Rietzler, Lea Stadel & Noel Huber (Schülersprecher/innen)
- 20.20 Uhr **Abschlussplenum**
- 20.45 Uhr **Ende**
Moderation: Katja Irle, Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin

